



bito Spachtelvlies VM 203

Glasfaservlies zur effizienten Überarbeitung rauer Flächen
und für die Rissarmierung

1. Produktvorteile

- dimensionsstabil da nicht quellbar
- wasserdurchlässig
- armiert Haar- und Schwindrisse der Rissart A1 gemäß BFS-Merkblatt Nr. 19
- diffusionsoffen
- durch die offene Struktur kann die verwendete Spachtelmasse hervorragend durchdringen

2. Einsatzbereiche

Alle geeigneten Untergründe, speziell Buntsteinputz, Betonflächen mit Poren, Strukturputze aller Art, Latexplastiken, Glasfasertapeten. bito Spachtelvlies VM 203 ist ein Glasfaservlies das besonders gut für den Einsatz auf rauen, strukturierten Untergründen geeignet ist. In Verbindung mit den besonders geeigneten Dispersionsspachtelmassen bito Handspachtel K HS 108 oder bito Maschinenspachtel MS 108 können die Flächen effizient geglättet werden. Es dient ebenfalls zur Überbrückung feiner netzartiger Rissbildungen oder als Basis für den Folgeaufbau.

3. Technische Daten

Materialbasis	Glasfaservlies
Farbton	naturweiß
Lieferform	50 m x 1 m
Lagerung	Kühl und trocken in geschlossenen Räumen.
Verbrauch bito Spachtelvlies VM 203 bito Maschinenspachtel MS 108	ca. 1,1 m ² /m ² ca. 1,5 - 2,5 kg/m ²
Gewicht	35 g/m ²
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter 5°C (wegen der Dispersionsspachtelmasse).

4. Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Die Richtlinien der VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 sind zu beachten.

5. Verarbeitung

manuelle Verarbeitung

Den bito Handspachtel K HS 108 satt auf den Untergrund auftragen und mit einer Zahnkelle (4x4x4 mm) gleichmässig durchzukämmen. Das bito Spachtelvlies VM 203 in die frische Spachtelmasse einlegen. Mittels einer Venezianerkelle die Fläche bis ca. 10 cm an den Nahtbereich gleichmässig andrücken bis die Zahnkellenstruktur gleichmässig verteilt ist und die Spachtelmasse durch das Vlies dringt. Die nächste Vliesbahn 5-10 cm überlappt anlegen und analog zur Ersten verfahren. Im Stoßbereich im Doppelnahtschnitt verarbeiten. Erst nach völliger Austrocknung den zweiten Spachtelgang ausführen.

maschinelle Verarbeitung

Den bito Maschinenspachtel MS 108 im Airlessverfahren mit einer Wagner HC 45-55, Wagner HC 940-960, gleichmässig auftragen und das bito Spachtelvlies VM 203 wie vor in die frische Spachtelmasse einlegen und verarbeiten. Erst nach völliger Austrocknung der Spachtelmassen weiter behandeln.

6. Besondere Hinweise

Entsorgung

Abfälle können über den üblichen Baustellenmüll entsorgt werden.

7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Technische Beratung

030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127